

1. Betrachtung

Joh 1 (ELB) ¹ Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. ² Dieses war im Anfang bei Gott. ³ Alles wurde durch dasselbe, und ohne dasselbe wurde auch nicht eines, das geworden ist. ⁴ In ihm war Leben, und das Leben war das Licht der Menschen. ⁵ Und das Licht scheint in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht erfasst. ⁶ Da war ein Mensch, von Gott gesandt, sein Name: Johannes. ⁷ Dieser kam zum Zeugnis, dass er zeugte von dem Licht, damit alle durch ihn glaubten. ⁸ Er war nicht das Licht, sondern er kam, dass er zeugte von dem Licht. ⁹ Das war das wahrhaftige Licht, das, in die Welt kommend, jeden Menschen erleuchtet. ¹⁰ Er war in der Welt, und die Welt wurde durch ihn, und die Welt erkannte ihn nicht. ¹¹ Er kam in das Seine, und die Seinen nahmen ihn nicht an; ¹² so viele ihn aber aufnahmen, denen gab er das Recht, Kinder Gottes zu werden, denen, die an seinen Namen glauben; ¹³ die nicht aus Geblüt, auch nicht aus dem Willen des Fleisches, auch nicht aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind.

Joh 1 (HfA) ¹ Am Anfang war das Wort. Das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott selbst. ² Von Anfang an war es bei Gott. ³ Alles wurde durch das Wort geschaffen; nichts ist ohne das Wort entstanden. ⁴ In ihm war das Leben, und dieses Leben war das Licht für alle Menschen. ⁵ Es leuchtet in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht auslöschen können. ⁶ Gott schickte einen Boten, einen Mann, der Johannes hieß. ⁷ Sein Auftrag war es, die Menschen auf das Licht hinzuweisen. Alle sollten durch seine Botschaft an den glauben, der das Licht ist. ⁸ Johannes selbst war nicht das Licht. Er sollte nur ein Zeuge für das kommende Licht sein. ⁹ Das wahre Licht ist der, der in die Welt gekommen ist, um für alle Menschen das Licht zu bringen. ¹⁰ Doch obwohl er unter ihnen lebte und die Welt durch ihn geschaffen wurde, erkannten ihn die Menschen nicht. ¹¹ Er kam in seine Welt, aber die Menschen wiesen ihn ab. ¹² Die ihn aber aufnahmen und an ihn glaubten, denen gab er das Recht, Kinder Gottes zu werden. ¹³ Das wurden sie nicht, weil sie zu einem auserwählten Volk gehörten, auch nicht durch menschliche Zeugung und Geburt. Dieses neue Leben gab ihnen allein Gott.